

## "Feuerforscher" feiern 10-jähriges Jubiläum

Von Jürgen Reichel

### Grundschul Kinder lernen spielerisch die freiwillige Feuerwehr kennen.

DIETZHÖLZTAL "Sie gehört zu den ältesten Kinderfeuerwehren im nördlichen Lahn-Dill-Kreis und im Dietzhöhlztal wird eine hervorragende Nachwuchsarbeit gemacht", lobte Ingo Stranzenbach vom Feuerwehrverband die Ehrenamtlichen und hatte auch gleich das passende Geschenk mitgebracht: Einen großen "Feuerwehr-Teddy" in Dienstkleidung als Maskottchen für die Kleinen.



In Eiershausen betreut er selbst den ganz jungen Feuerwehrynachwuchs, der zum kleinen Jubiläum mit nach Rittershausen gekommen war. Vor zehn Jahren gründeten Manuela Röseberg, Andrea Gepert und Oliver Fleischer die "Feuerforscher" als Einstiegsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Ewersbach e. V. für Grundschul Kinder. "Wir haben bei unserer Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen festgestellt, dass die Kinder großes Interesse an der Feuerwehr haben, in die Jugendfeuerwehr aber erst im Alter von zehn Jahren eintreten können. So wurden die Feuerforscher gegründet", erklärte Manuela Röseberg das Engagement. Dafür erhielt sie von Stranzenbach eine Ehrenurkunde und die Florians-Medaille des Hessischen Jugendfeuerwehrverbandes.



### **"Wir freuen uns sehr über die Kinderfeuerwehr!"**

Dietzhöhlzals Bürgermeister Andreas Thomas bedankte sich bei den Verantwortlichen der Feuerforscher: "Eine tolle Sache, die Kinder schon ganz früh für die wichtige ehrenamtliche Feuerwehrarbeit zu begeistern, denn die Nachwuchssorgen in den Einsatzabteilungen nehmen in ganz Deutschland zu", sprach Thomas auch namens des Gemeindevorstandes ein großes Dankeschön aus. Dazu überreichte er ein Geldgeschenk für die Feuerforscher. Um die Arbeit zu unterstützen, gab es vor zwei Jahren für den Nachwuchs wetterfeste Multifunktions-Einsatzjacken von der Gemeinde. Jedes Jahr wechseln einige im Alter von zehn Jahren in die Jugendfeuerwehr und erstmals konnte die aktive Einsatzabteilung auch einen Zugang aus der Anfangszeit der Feuerforscher verzeichnen. Im Ortsteil Steinbrücken gibt es mit den „Löschraben“ eine weitere sehr aktive Kinderfeuerwehr.

### **Jubiläum in Zeichen von Spiel und Spaß**

Im Mittelpunkt der Jubiläumsfeier am 31. August beim „Rudolf-Loh-Center“ in Rittershausen standen aber die Kinder. So gab es einen attraktiven Parcours mit allerlei Geschicklichkeitsspielen – viele davon mit einem Bezug zur Feuerwehr – der in Gruppen von vier oder fünf Kindern durchlaufen werden konnte. Dabei wurden die Ergebnisse der acht Spielstationen auf Laufkarten festgehalten um später die Sieger-Teams zu ehren.

Beim "Bullenreiten" war das Ziel, sich so lange wie möglich auf dem Bullen zu halten, der von Mitspielern kräftig geschüttelt wurde;



beim "Eierlauf" musste das Ei auf einem Löffel balanciert und viele Treppenstufen in möglichst kurzer Zeit zurückgelegt werden.

Auf einem weiteren Slalom-Parcours galt es, mit einem Schwamm möglichst viel Wasser in kurzer Zeit von einem Eimer in den anderen zu transportieren.



Die "Wasserspiele" waren natürlich feuerwehrtypisch in der Mehrzahl, wie das "Entenfischen" mit einem Kescher aus dem Schwimmbecken.





Nicht fehlen durfte natürlich das "Löschen" mit der Handdruckspritze. Gut gezielt und mit hohem Druck konnten drei Klapptafeln in guter Teamarbeit "umgeschossen" werden.

Ebenso gehörte ein Suchspiel am ausgerüsteten Einsatzfahrzeug zu den Aufgaben. Hier gab es Fotokarten mit Einsatzgeräten, die gefunden werden mussten.



Starke Unterstützung hatten die Organisatoren in einem bewährten Team um Wehrführer Joachim Röseberg, das auch frische Crepes, Bratwurst und kühle Getränke bereithielt.





### **Ab 6 Jahren zu den Feuerforschern**

Die Kinderfeuerwehr trifft sich alle 14 Tage, immer dienstags von 16.30 – 18.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Ewersbach. Dann stehen neben ersten kindgerechten Einblicken in die Arbeit der Einsatzabteilung natürlich auch Bastelnachmittage und Ausflüge an. So wurde schon die Polizei besucht, mit Förster Hubert Schier der Wald erkundet und die Wasserversorgung im Dietzhölztal besichtigt. Ein Programm, das bestens bei den Nachwuchslöschern ankommt. "Mir macht es sehr viel Spaß bei den Feuerforschern mit zu machen. Wir machen viele tolle Sachen und haben auch schon ganz viel gesehen. Ich möchte später auch bei den Großen mitmachen", so ein 7-jähriges Mädchen, das stolz die Feuerwehrweste trug.

Krönender Abschluss war eine improvisierte Wasserfontäne, die bei hochsommerlichen Temperaturen immer wieder von den Kindern durchlaufen wurde. Mancher wurde dabei nass bis auf die Haut, was bei mehr als 30 Grad in der Sonne ein hörbar großes Vergnügen war.

**Interessierte Kinder können sich gerne der Gruppe in Ewersbach anschließen. Eine Ansprechpartnerin ist Manuela Röseberg, die gerne telefonisch unter 02774 922704 bzw. per E-Mail: [manu.1701@hotmail.de](mailto:manu.1701@hotmail.de) Informationen gibt.**

Fotos: Jürgen Reichel / Stefan Parth

